

# Branchenreport 2021 Großhandel mit Lebensmitteln

WZ-Code 46.3



Finanzgruppe  
Branchendienst



# 1 Branche in Kürze

Der Großhandel mit Nahrungs- und Genussmitteln, Getränken und Tabakwaren war und ist von der **Corona-Pandemie** stark betroffen. Zwar unterlag die Branche selbst nicht den Betriebs-schließungen, aber die Hotellerie und Gastronomie – zwei ihrer wichtigen Kundengruppen. Nach dem ersten Lockdown im Frühjahr 2020 stabilisierte sich die Lage zunächst. Der seit November 2020 bis heute anhaltende Lockdown im gesamten Gastronomie-Sektor führt aber erneut zu massiven Verlusten, die andere Abnehmerkreise nur bedingt auffangen konnten. Angesichts der im zweiten Halbjahr zu erwartenden Lockerungen ist für 2021 jedoch wieder mit einem Umsatzwachstum zu rechnen.

## Deutliche Einbußen durch Corona-Krise

Der Nahrungs- und Genussmittelgroßhandel, der im Gegensatz zu anderen Bereichen des Großhandels im Regelfall kaum von konjunkturellen Schwankungen tangiert wird, konnte seine Umsätze zwischen 2015 und 2019 kontinuierlich steigern. Infolge der **Corona-Krise** konnten die Umsätze aber 2020 nur noch geringfügig zulegen. 2021 sollte die Branche angesichts der zu erwartenden Lockerungen wieder etwas schneller wachsen können. Da sich der Nahrungs- und Genussmittelgroßhandel aus sehr unterschiedlichen Marktsegmenten zusammensetzt, können die Entwicklungen in den Segmenten aber unterschiedlich ausfallen.

In der Branche überwiegen Kleinstunternehmen, die sich vorwiegend auf Nischensegmente fokussieren. Ihnen stehen wenige, international agierende Konzerne gegenüber. Von den 155.270 Großhandelsunternehmen in Deutschland vertrieben 15.226 überwiegend Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren. Diese erwirtschafteten 2020

247,06 Mrd. €, was einem Anteil von 19,7% am gesamten Großhandelsumsatz entspricht. Ähnlich wie im Lebensmitteleinzelhandel fallen die Renditen verhältnismäßig niedrig aus. So lag die Umsatzrentabilität 2019 für die Gesamtbranche bei 2,6%, die Cashflow-Rate erreichte 3,6%.

## Große wettbewerbliche Herausforderungen

Mittel- und langfristig warten enorme Herausforderungen auf die Unternehmen. Angesichts der traditionell niedrigen Handelsmargen sind vorgelegte Lieferanten sowie gewerbliche Abnehmer bestrebt, den Großhandel als zusätzliche Wertschöpfungsstufe zwischen Industrie und Konsumenten auszuschalten. Auch spezialisierte Logistikdienstleister, die die typischen Großhandelsfunktionen wie Transport oder Lagerung mehr und mehr übernehmen, bringen die Branche in Bedrängnis. Zudem kann sie die steigenden Einkaufspreise nur bedingt auf die nächsten Wertschöpfungsstufen abwälzen.

Um sich von der Konkurrenz abzugrenzen, sollten die Großhandelsunternehmen ihren logistischen Zusatznutzen betonen und ihre wettbewerbsrelevanten Parameter stärker herausstellen. Hierzu zählen die Regionalisierung der Sortimente und das Thema Nachhaltigkeit. Eine weitere Herausforderung stellt die Digitalisierung dar: Sofern Amazon auch in dieses Geschäftsfeld eintritt, wird das den Druck auf alle Marktteilnehmer verstärken. Speziell die wenigen großen Akteure setzen dem bereits heute umfassende Digitalstrategien entgegen. Aber auch kleinere Unternehmen sollten frühzeitig prüfen, welche Prozesse sie durch die Digitalisierung verbessern können. Im Mittelpunkt der strategischen Überlegungen muss dabei die konsequente Ausrichtung auf den Kunden stehen, um dauerhaft erfolgreich zu sein.

### Auszug aus Kap. 6: Chancen und Risiken im Überblick

Chancen
E-Commerce wird wichtiger, auch im Multichannel-Vertrieb
Klare Profilierung für die Zielgruppen erforderlich
Risiken
Umgehungs- und Ausschaltungstendenzen bedrohen Großhandel
Große Abnehmergruppen durch Corona-Krise unter starkem Druck

Quelle: Branchendienst der Sparkassen-Finanzgruppe

# Inhalt

<b>1</b>	<b>Branche in Kürze</b>	<b>2</b>
<b>2</b>	<b>Branchenbeschreibung</b>	<b>4</b>
<b>3</b>	<b>Branche in Zahlen</b>	<b>6</b>
3.1	Volkswirtschaftliche Kennzahlen	6
3.2	Branchenspezifische Kennzahlen der Sparkassen-Finanzgruppe	14
<b>4</b>	<b>Branchenwettbewerb</b>	<b>19</b>
4.1	Wettbewerbssituation	19
4.2	Bedeutende Unternehmen	22
<b>5</b>	<b>Rahmenbedingungen</b>	<b>24</b>
<b>6</b>	<b>Trends und Perspektiven</b>	<b>26</b>
	<b>Glossar</b>	<b>34</b>
	<b>Programm der Branchenreports 2021</b>	<b>36</b>
	<b>Impressum</b>	<b>37</b>

**Hinweis zur Corona-Pandemie:**

Der Branchenreport enthält alle Entwicklungen und Auswirkungen der Corona-Pandemie, sofern uns diese zum Redaktionsschluss (18.5.2021) vorlagen.

